

OUTDOOR

Wanderführer

Thorsten Hoyer



Via Regia

Pilgerweg von Görlitz nach Vacha



GPS-Tracks
zum
Download



Einleitung

Reise-Infos von A bis Z

Via Regia

Index



Zwischen Gotha und Eisenach erstrecken sich die Wiesen und Felder in einer zunehmend bergiger werdenden Landschaft

Band 288

OutdoorHandbuch

Thorsten Hoyer

Via Regia Pilgerweg von Görlitz nach Vacha



Via Regia: Pilgerweg

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH

Kiefernstr. 6, 59514 Welper

☎ 023 84/96 39 12

✉ info@conrad-stein-verlag.de

🌐 www.conrad-stein-verlag.de

📘 www.facebook.com/outdoorverlag

📷 www.instagram.com/outdoorverlag

Der Nachdruck, die Übersetzung, die Entnahme oder Kopie von Texten, Karten, Abbildungen und Symbolen sowie die Verwertung auf elektronischen Datenträgern, die Einspeicherung in Medien wie Internet (auch auszugsweise) sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlags unzulässig und strafbar.

Copyright Conrad Stein Verlag GmbH. Alle Rechte vorbehalten.



Als Outdoor-Verlag sind uns der Schutz und die Erhaltung der Natur seit jeher ein besonderes Anliegen. Auch in Sachen

Klimaschutz haben wir eine Vorreiterrolle inne: Wir sind der einzige Buchverlag in Deutschland, der bereits seit 2008 seine Bücher konsequent klimaneutral in Deutschland produzieren und transportieren lässt. Dabei wird nicht nur klimaneutral, sondern auch nachhaltig, d. h. so umweltschonend wie möglich produziert, z. B. durch die Auswahl von umweltfreundlichen Materialien. Die bei der Produktion der Bücher entstandenen CO₂-Emissionen werden durch die Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten ausgeglichen. Jedes Buch wird daher mit dem Logo „klimaneutral“ und einer ClimatePartner-Zertifikatsnummer versehen. Mithilfe dieser Nummer können Sie unter www.climatepartner.com Informationen zu der eingesparten CO₂-Menge und dem Projekt finden, das mit der Abgabe gefördert wird.

Das Engagement des Conrad Stein Verlags wurde im Rahmen des Projekts „Klimaneutraler Buchverlag“ mit dem Westenergie Klimaschutzpreis 2022 ausgezeichnet.

OutdoorHandbuch Band 288

ISBN 978-3-86686-792-5

3., überarbeitete Auflage 2023

Text und Fotos: Thorsten Hoyer

Karten: Manuela Dastig

Lektorat: Ricarda Kuschma

Layout: Alexandra Sauerland

Gesamtherstellung: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten

Dieses OutdoorHandbuch hat 192 Seiten mit 57 farbigen Abbildungen sowie 30 farbigen Kartenskizzen im Maßstab 1:150.000, 19 farbigen Höhenprofilen, 5 farbigen Stadtplänen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte.

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft. Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche. Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefonnummern und Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autor – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Autor und Verlag freuen sich über Ihr Feedback. Schreiben Sie Ihre Tipps und Verbesserungen an info@conrad-stein-verlag.de oder nutzen Sie unsere Social-Media-Kanäle. Bitte nennen Sie dabei Titel, Auflage und Seitennummer.

Dieses Buch ist im Buchhandel und in Ausrüstungsläden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

Titelfoto: Blick auf Görlitz, 1. Etappe

Inhalt

Einleitung	8	
Reise-Infos von A bis Z	12	
Anforderung	14	
Anreise und ÖPNV	14	
Ausrüstung	16	
Einkaufen und Einkehren	17	
Essen und Trinken	17	
GPS	19	
Informationen	19	
Karten	21	
Literatur	21	
Radfahrer	21	
Umweltschutz	21	
Unterkünfte	22	
Unterwegs mit Hund	24	
Updates	24	
Wegemarkierung	24	
Via Regia	26	
1. Etappe: Görlitz – Weißenberg	32,1 km	28
2. Etappe: Weißenberg – Bautzen	22,7 km	42
3. Etappe: Bautzen – Kamenz	31,5 km	53
4. Etappe: Kamenz – Königsbrück	15,7 km	60
5. Etappe: Königsbrück – Großenhain	31,8 km	65
6. Etappe: Großenhain – Strehla	27,0 km	73
7. Etappe: Strehla – Dahlen	17,4 km	80
8. Etappe: Dahlen – Wurzen	21,4 km	85
9. Etappe: Wurzen – Leipzig	30,7 km	91
10. Etappe: Leipzig – Merseburg	34,1 km	103
11. Etappe: Merseburg – Freyburg	27,4 km	113

12. Etappe: Freyburg – Naumburg	9,1 km	121
13. Etappe: Naumburg – Eckartsberga	21,9 km	129
14. Etappe: Eckartsberga – Buttelstedt	18,7 km	135
15. Etappe: Buttelstedt – Erfurt	31,0 km	139
16. Etappe: Erfurt – Gotha	27,1 km	152
17. Etappe: Gotha – Eisenach	30,5 km	162
18. Etappe: Eisenach – Oberellen	14,3 km	175
19. Etappe: Oberellen – Vacha	24,1 km	182

Index

190



Eine **Übersichtskarte** des Weges, **Autorenprofil** sowie eine Liste aller verwendeten **Symbole** in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.



Das ehemalige Armenhaus im Königsbrücker Ortsteil Stenz ist heute eine außergewöhnliche Pilgerherberge, 5. Etappe

A photograph of a rustic, white-washed building with a red-tiled roof. A wooden bench is positioned in front of the building. The scene is set outdoors with some trees and a clear sky. A semi-transparent text box is overlaid on the upper part of the image.

Reise-Infos von A bis Z

Anforderung

In technischer Hinsicht weist die Route keinerlei Schwierigkeiten auf. Weder gibt es ausgesetzte Passagen noch – bis auf wenige Ausnahmen – kräftezehrende Anstiege. Insgesamt sind die zu bewältigenden Höhenmeter im Auf- und Abstieg kaum der Rede wert. Nur in den Hörselbergen zwischen Gotha und Eisenach, ab Eisenach hinauf zur Wartburg und weiter durch den Thüringer Wald addieren sich die Höhenmeter deutlich schneller als zuvor.

Aber jeder Weg hat seine ganz eigenen Herausforderungen hinsichtlich des Streckenprofils, da macht auch die Via Regia keine Ausnahme. In der Regel freuen sich die Füße nicht besonders, wenn es längere Zeit über asphaltierte oder mit Betonplatten versiegelte Wege geht. Mit solchen mitunter kilometerlangen Wegabschnitten müssen Sie sich allerdings immer wieder auseinandersetzen. Zudem sind es nicht selten (auch stärker) befahrene Straßen.

Besonderes Augenmerk muss dem Sonnenschutz zuteilwerden. Über weite Strecken führt die Via Regia durch schattenlose Feld- und Wiesenflure, erst mit Erreichen der Hörselberge kurz vor Eisenach beginnt der walddreiche Teil der Wanderung.



Sonnenhut und Sonnencreme gehören zwingend in den Rucksack!

Anreise und ÖPNV

Fast alle Städte, in denen eine Etappe beginnt oder endet, sind an das Schienennetz der Deutschen Bahn angebunden. Somit gibt es praktische Möglichkeiten, die Erwanderung der rund 450 km langen Strecke entsprechend der zur Verfügung stehenden Zeit aufzuteilen.

Die Ortschaften entlang der einzelnen Etappen verfügen nicht immer über brauchbare ÖPNV-Verbindungen. In erster Linie sind davon die Dörfer sowie die Wochenenden und Feiertage betroffen.



mit dem Pkw

Die Autobahn A4 führt von Hessen kommend quer durch Thüringen und Sachsen direkt bis nach Görlitz.

mit der Bahn

Görlitz ist mit dem Zug grundsätzlich gut erreichbar. Eine ICE-Anbindung besteht nicht; es lässt sich in der Regel nicht vermeiden, mindestens einmal umzusteigen. Die Anreise führt zumeist über die Bahnhöfe in Dresden (Hauptbahnhof oder Dresden-Neustadt) oder Cottbus.

Die Fahrt vom Berliner Hauptbahnhof dauert beispielsweise nur gut 2 Std. 30 Min., eine Fernreise kann dagegen auch dreimal so viel Zeit in Anspruch nehmen. Oder noch mehr. Die Städte am Weg sind alle gut miteinander verbunden.

Aktuelle Fahrplanauskünfte über DB-Verbindungen erhalten Sie hier:

- ▷ Rund um die Uhr gibt es unter ☎ 030/29 70 Informationen über Zugverbindungen und Fahrpreise. Zudem können auch Buchungen von Fahrkarten sowie Reservierungen getätigt werden.
- ▷ Kostenlose Fahrplanauskünfte über ein Sprachdialogsystem sind ebenfalls rund um die Uhr möglich, ☎ 08 00/150 70 90.
- ▷ Umfassende Informationen bekommen Sie auch unter 🌐 www.bahn.de.

mit Bussen

Mehrere Verkehrsverbünde in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sorgen für den öffentlichen Personennahverkehr. Die im Folgenden genannten Dienstleister informieren über diverse Verbindungen des ÖPNV in den Regionen:

- ▷ **Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON),**
☎ 035 91/32 69 10, ✉ info@zvon.de, 🌐 www.zvon.de.
Der Verkehrsverbund deckt den Bereich von Görlitz bis Kamenz ab.
- ▷ **Verkehrsverbund Oberelbe (VO),**
☎ 03 51/852 65 55, ✉ service@vo-online.de,
🌐 www.vo-online.de.
Das Verbundgebiet erstreckt sich von Kamenz bis Strehla.
- ▷ **Mitteldeutscher Verkehrsverbund (MDV),**
☎ 03 41/91 35 35 91, ✉ post@mdv.de, 🌐 www.mdv.de.
Bedient wird der Bereich von Dahlen bis Eckartsberga.
- ▷ **Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt,** ☎ 03 91/536 31 80,
✉ info@nasa.de, 🌐 www.insa.de. Bedient wird das Streckennetz zwischen Merseburg und Naumburg.



Der Thüringer Wald ist ein sehr beliebtes Wandergebiet mit guter Beschilderung an den „großen“ Wegekrenzungen, 19. Etappe

A dirt path leads into a dense forest. On the left, a large tree trunk is visible, with a small signpost attached to it. The path is surrounded by tall grasses and other vegetation. The text "Via Regia" is overlaid on the image.

Via Regia

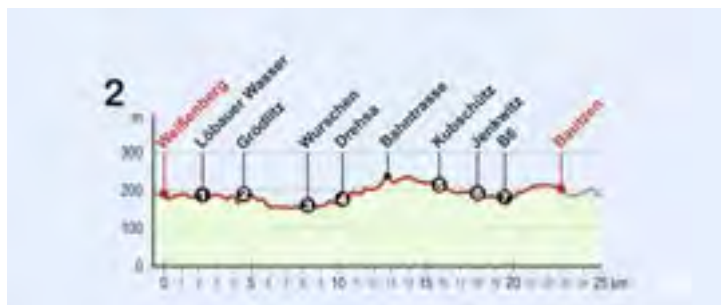
2. Etappe: Weißenberg – Bautzen

➡ 22,7 km, ⌚ ca. 6 Std. 15 Min., ↑ 149 m, ↓ 135 m, ⬆ 156-238 m

0,0 km	↑ 195 m	Weißenberg	🏠 🚗 🏠 ✂️ 🍷 🛒 🏪 🏦 ⚙️ 🚆
4,5 km	↑ 194 m	Gröditz	🏠 🌳 🌳 ⚙️ 🚆
8,3 km	↑ 157 m	Wurschen	✂️ 🌳 🌳 🚆
10,2 km	↑ 173 m	Drehsa	🚆 🌳
15,6 km	↑ 215 m	Kubschütz	✂️ 🛒 🏦 🚆 🚆
22,7 km	↑ 204 m	Bautzen	🏠 🚗 🏠 ✂️ 🍷 🛒 🏪 🏦 ⚙️ 🚆 🚆

Die Etappe besticht gleich zu Beginn durch das Naturschutzgebiet Gröditzter Skala, in dem sich naturnahe Pfade dicht am Ufer des Löbauer Wassers entlangziehen – durchaus ein landschaftliches Highlight. Anschließend führt ein kurzer, aber knackiger Anstieg in das idyllische Gröditz, bevor Wurschen erreicht wird. Das Dörfchen verbindet Überraschendes mit Paris. In Bautzen sollte der Besuch der Altstadt unbedingt auf dem Plan stehen, die Via Regia führt – wenn auch in unmittelbarer Nähe – nämlich an ihr vorbei.

Vom Marktplatz verläuft die Via Regia vor Kirche und Friedhof links die Berggasse hinunter, um anschließend der Bahnhofstraße über den Fluss Löbauer Wasser ❶ zu folgen. Hinter dem Hotel am Bahnhof folgen Sie der Straße An der Kommune bis zur Kläranlage, von wo es auf einem alten Bahndamm geradeaus weitergeht. Nach gut 200 m führt der Weg vor der ehemaligen Bahnbrücke links





die Stufen hinunter. Nun folgen Sie dem Weg auf einer Länge von ca. 350 m, um ihn in einer Linkskurve geradewegs in das Naturschutzgebiet Grödlitzer Skala wieder zu verlassen.

Der Fluss Lößauer Wasser muss über eine Brücke aus einem einzelnen mächtigen Baumstamm überquert werden.



Bei feuchter Witterung heißt es dabei mächtig aufgepasst, das Holz kann dann rutschig sein und das rustikale Gelände wirkt unbedingt vertrauenerweckend.

Mit dem Überqueren der Brücke scheint gleichzeitig ein Schritt in eine andere Welt gemacht worden zu sein. Schöner, nicht zu dichter Laubwald, durch den wildromantisch das Lößauer Wasser fließt, breitet sich vor Ihnen aus. Immer dicht am Ufer entlang führt ein schmaler, von Steinen und Wurzeln durchsetzter Pfad – eines der landschaftlichen Highlights entlang der Via Regia. Bei Nässe ist hier besondere Vorsicht geboten. An einer Weggabelung weist ein Schild auf eine Pilgerherberge im nun oberhalb des Weges liegenden Ort Gröditz ② hin.



Refugio Santa Martha, Schloss Gröditz, ☎ 01 74/668 00 77,

✉ pro.groeditz@web.de, 🌐 www.pro-groeditz.de, 6 Betten, Kapazitäten und Übernachtungspreise auf Anfrage. Uriges Ambiente mit Kachel- und Kaminofen!

Bevor Sie in den Ort kommen, wandern Sie aber noch ein kurzes Stück durch das Tal. Am Ortsrand geht es über die Straße An der Skala in die Straße Alter Berg. Nomen est omen: Eine kräftige Steigung führt durch den Ort hinauf bis zum Dorfplatz kurz vor der Kirche. Von hier aus wird der Ort über die Straße Bäckerberg und die angrenzende Lindenallee verlassen. An die Lindenallee schließt sich ein betonierter Wirtschaftsweg an, dem Sie nun wieder durch Felder und Wiesen folgen. Der Weg trifft auf eine Landstraße, der Sie für ca. 300 m nach links folgen, bevor Sie dann rechts auf den Feldweg abbiegen. Im weiteren Verlauf geht der Weg in einen Wiesenweg über und mündet in eine Kreuzung am Rand eines kleinen Waldgebietes. Die Wegmarkierung weist nach links auf einen schmalen, bei Nässe recht matschigen Pfad. Sie können hier aber genauso gut dem breiten Weg folgen, denn der Pfad verläuft parallel und trifft nach ungefähr 300 m auf den Weg. Nochmal eine ähnliche Entfernung ist es bis zum Dorf Wurschen ③. Am Teich vorbei setzt sich die Via Regia links zum 🏰 Wasserschloss fort.



In dem Schloss nächtigte Napoleon 1807, als er sich nach der Unterzeichnung des sogenannten Tilsiter Friedens auf dem Weg nach Paris befand. 1813 versammelten sich hier die verbündeten Truppen von König Friedrich Wilhelm III. und dem russischen Zaren Alexander, um sich auf die bevorstehende Schlacht gegen die napoleonischen Truppen vorzubereiten. Napoleon siegte und zum Dank ließ er „Wurschen“ am Pariser Triumphbogen eingravieren. Das Schloss befindet sich heute wieder in Privatbesitz.

Am Schloss rechts vorbei wird die parkähnliche Anlage zur Landstraße hin passiert und die Wanderung ins Dorf **Drehsa** ④ auf der gegenüberliegenden Straßenseite zunächst auf einem Feldweg, dann auf einer Kreisstraße fortgesetzt. Im Ort gehen Sie am ehemaligen Wasserturm vorbei und setzen am Ortsausgang Ihre Wanderung nach links auf einem Feldweg fort.

Folgen Sie dem Wegverlauf. Nach der Durchquerung eines kleinen Waldgebiets, in dem Sie eine Schutzhütte passieren, halten Sie sich an der nächsten T-Kreuzung links und gehen vor der Brücke über die Bahntrasse wieder nach rechts.



Kunstvoll einladende Sitzbank in Kubschütz

Der Weg verläuft mit etwas Abstand parallel zu den Gleisen. Sobald der Weg in Asphalt übergeht, besteht die Möglichkeit, links abzubiegen und zur nahen Bahnhaltestelle von **Kubschütz 5** zu gehen. Nach rechts führt der Weg in den Ort und trifft hier auf die Baschützer Straße (Kreisstraße) und die **X** Gaststätte Kubschützer Ecke (☎ 035 91/226 41, 📅 Mo und Di Ruhetag, Mi bis Fr 18:00 bis 22:00, Sa und So 11:00 bis 14:30 und 17:00 bis 22:00).

Auf der Kreisstraße verlassen Sie Kubschütz, wandern auf ihr durch Baschütz, bis Sie kurz vor Ortsausgang nach links in die Jenkwitzer Straße (K7238) einbiegen und ins fast angrenzende Jenkwitz **6** gehen. Hier verlassen Sie die Kreisstraße (sie trägt hier den Namen Am Monarchenhügel) an der zweiten nach rechts abzweigenden Straße (Auenweg). Am Dorfrand macht die Straße eine Linkskurve, in der Sie sich aber geradeaus auf dem Feldweg halten. Bald schon passieren Sie ein Gelände mit Bau- und Supermärkten und treffen auf die Löbauer Straße (B6) **7**, eine der großen Einfallstraßen nach Bautzen, der Sie nach rechts folgen.

Die nächsten rund 2,5 km sind etwas nervig, denn das Gehen entlang der stark frequentierten Straße ist kein Vergnügen. Kurz nach der Taucherkirche und dem Hauptfriedhof erreichen Sie den Holzmarkt und halten sich hier rechts. Nach ein paar Schritten geht es an der Kreuzung geradeaus in die Töpferstraße.

Index

*Die Via Regia führt durch äußerst fruchtbares Land, wie die
Leipziger Tieflandsbucht*

A

Anforderung	14
Anreise	14
Arnsdorf-Hilbersdorf	39
Ausrüstung	16

B

Bautzen	46
Benndorf	132
Börlin	86
Borsdorf-Panitzsch	93
Buchholz	40
Burla	164
Buttelstedt	137

C/D

Crostwitz	54
Dahlen	83
Döbschütz	40
Dölkau	107
Drehsa	44
Dürwicknitz	56

E

Eckartsberga	133
Einkaufen	17
Einkehren	17
Eisenach	169
Elbfähre	77
Erfurt	146
Essen	17

F

Fränkenau	131
Frankleben	116
Freyburg	119

G

Glaubitz	75
Gohlis	76
Görlitz	28
Gotha	159
GPS	19
Grabsleben	156
Gröditz	43
Großenhain	70
Großjena	122
Großmölsen	142
Grubnitz	91

H

Hastrungsfeld	164
Hochstein	38
Hörsel	169
Hottelstedt	140
Hund	24

I/J

Informationen	19
Jenkwitz	45

K

Kamenz	57
Karten	21
Kleinliebenau	106
Kleinrettbach	156
Königsbrück	63
Körlitz	87
Kubschütz	45

L

Lampertswalde	82
Leckwitz	81
Leipzig	95

Lißdorf	132	Schwerstedt	139
Literatur	21	Schwosdorf	61
Löpitz	108	Seena	135
Lötzschen	67	Siebleben	157
Lückersdorf	61	Skassa	73
		Spielberg	132
M		Stedten	139
Machern	92	Stenz	66
Melaune	40	Storcha	54
Merseburg	109	Strehla	77
N		T	
Naumburg	125	Tauscha	67
Nebelschütz	57	Thüsdorf	136
Nepperwitz	91	Töttleben	142
		Trinken	17
O		Tüttleben	156
Oberellen	180	U	
Oberreißen	136	Umweltschutz	21
Oberuhna	53	Unstrut	122
Oberzella	185	Unterkünfte	22
Ollendorf	141	Updates	24
P/Q		V	
Pettstädt	117	Vacha	186
Quersa	69	W	
R		Wartburg	176
Radfahrer	21	Wegemarkierung	24
Reipisch	115	Weißenberg	41
Roda	75	Wünschensuhl	183
Röitzsch	87	Wurschen	44
Rudersdorf	136	Wurzen	88
S		Z	
Schkeuditz	106	Zeithain	75
Schmira	154	Zscherben	114
Schönfeld	69		



- ▷ Reise-Infos von A bis Z
- ▷ Ausführliche Beschreibung der ca. 450 km langen Via Regia von Görlitz nach Vacha in 19 Etappen

Oschatzer Allgemeine Zeitung:
„Detailliert werden der Wegeverlauf und die Sehenswürdigkeiten in den Orten sowie unterwegs beschrieben.“

- ▷ Praktische Griffmarken
- ▷ Einprägsame Symbole zur leichten Orientierung
- ▷ 30 farbige Kartenskizzen im Maßstab 1:150.000
- ▷ 19 farbige Höhenprofile
- ▷ 5 farbige Stadtpläne
- ▷ 1 farbige, ausklappbare Übersichtskarte
- ▷ Haltbare PUR-Klebebindung
- ▷ Chlorfrei gebleichtes Papier
- ▷ Ausführlicher Index



3., überarbeitete Auflage 2023
 OutdoorHandbuch Band 288
 ISBN 978-3-86686-792-5
 € 15,90 [D]

